

«MIT HANDWERKLICHEM GESCHICK UND MASSGESCHNEIDERTEN LÖSUNGEN»

Die Widmer Badservice AG in Dietfurt steht für Qualität und massgeschneiderte Badlösungen. Inhaber Iwan Sennhauser erzählt von seiner Arbeit und den Herausforderungen.

Wie kamst du zur Leitung der Firma?

Ich begann 2003 als Monteur bei Widmer Badservice AG. 2008 führte ich Gespräche mit Rainer Widmer über eine mögliche Übernahme und wir legten vertraglich fest, dass ich die Firma 2017 übernehmen werde. Seit 2012 leite ich die Geschäfte. Und es bereitet mir ungemein viel Freude.

Wie kam es zur Spezialisierung auf Lavabo-Auswechslungen?

Rainer Widmer gründete die Firma 1991 und spezialisierte sich auf den Austausch defekter Einbau-Lavabos. Schnell wurde klar, dass eine eigene Schreinerei benötigt wird, um Reparaturen und Neuanfertigungen von Waschtisch-Abdeckungen und Badmöbeln durchzuführen. Diese Schreinerei wurde 1996 fertiggestellt.

Was sind die Herausforderungen beim Auswechseln von Einbau-Lavabos?

Es erfordert spezielles Werkzeug und Maschinen sowie handwerkliches Geschick, das Zeit zum Erlernen braucht. Bei Krankheits- oder Unfallsfällen ist es schwer, temporär Ersatz zu finden, da sich das für uns nicht lohnt. Wir arbeiten mit vielen Sanitär-Betrieben zusammen, für die wir diese Arbeit erledigen können. Und berücksichtigen diese wiederum bei Badumbauten aller Art.

Wobei wir beim Thema wären: Wie läuft die Planung und Umsetzung eines Badumbaus ab?

Zunächst besuche ich die Kunden, mache Fotos und nehme die Masse des Badezimmers auf. Dann erstelle ich eine 2D- und 3D-Zeichnung sowie eine Kostenschätzung, die alle Dienstleistungen umfasst. Nach Kundenzustimmung wählen wir gemeinsam die gewünschten Artikel aus. Darauf basierend erstellen wir eine endgültige Offerte und Auftragsbestätigung. Wir übernehmen meist auch die Planung und Bauleitung, wofür wir einen Pauschalbetrag verlangen. Die Rechnungen der anderen Handwerker werden 1:1 in unsere Offerte bzw. Rechnung übernommen. Sprich wir verlangen keine versteckten Provisionen.

Welche Trends und Entwicklungen siehst du im Bereich Badezimmer?

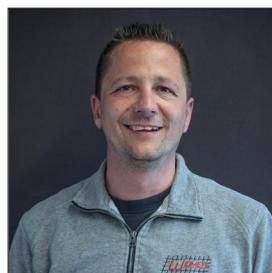
Holzdekor und spezielle Formen haben die letzten Jahre geprägt. Aktuell kehren leichte Unifarben wie Grün und Blau zurück. Bei Wänden gibt es einen Trend zu fugenlosen Materialien. Neubauten berücksichtigen oft eine Badewanne, während bei Umbauten der Raumgewinn wichtiger ist, besonders bei kinderlosen Kunden oder solchen mit älteren Kindern.

Was sind deine zukünftigen Pläne für die Widmer Badservice AG?

Wir wollen Lavabo-Auswechslungen und Reparaturservice beibehalten und anpassen. Die Produktion von massgeschneiderten Badmöbeln läuft gut, soll aber durch Kooperationen mit Architekten und Verwaltungen ausgeweitet werden. Und schliesslich möchten wir auch die Herstellung von Einbauschränken steigern und höhenverstellbare Tische für Büros anbieten, um aktuellen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Was machst du in deiner Freizeit?

Ich bin gerne sportlich aktiv, wandere in den Bergen oder gehe joggen. Nach einem anstrengenden Tag ist es wichtig, abends noch etwas zu unternehmen. Im Frühling und Sommer besuche ich gerne Schwingfeste. Mit meiner Frau, drei Kindern und einem Hund wird es nach der Arbeit nie langweilig.



IWAN SENNHAUSER

Geschäftsführer / Inhaber

✉ info@badservice.ch